

Auszug aus dem Protokoll der 6. Sitzung vom 2. April 2024

<i>Primarschule / Bildung</i>	43
<i>Schule</i>	43.08
<i>Räumlichkeiten</i>	43.08.03

Schul- und Sportraumerweiterung Erlenstrasse, Genehmigung Projektierungskredit, Beleuchtender Bericht und Antrag zuhanden der Gemeindeversammlung **45**

Die Entwicklung der Schülerzahlen und der Anforderungen an einen zeitgemässen Unterricht

Die Bautätigkeiten an verschiedenen Orten in Oberglatt schreiten voran und die Bevölkerungszahl steigt kontinuierlich. Die Schülerzahlen in der Gemeinde Oberglatt sind seit einigen Jahren zunehmend und werden in den nächsten Jahren weiter markant ansteigen. Die Gemeinde Oberglatt benötigt aufgrund der steigenden Schülerzahlen und den gestiegenen Anforderungen an einen zeitgemässen Unterricht (pädagogisch-didaktische Konzeption sowie Zusammenarbeitsformen), zusätzlichen Schul- und Sportraum für die PrimarschülerInnen. Die Schulraumplanung wird gesamtheitlich betrachtet und erstreckt sich über das ganze Gemeindegebiet von Oberglatt. Ausgehend von der Schülerprognose (2020 und 2024) sowie den aktuellen Anforderungen an den Unterrichtsraum (pädagogisch-didaktisch) wurde ein Raumprogramm erstellt. Dieses erstreckt sich über die beiden Standorte Erlenstrasse (Neubau) sowie Hofstetterstrasse (bestehende zentrale Schulanlage) und bildet den noch benötigten Schulraum ab.

Mit Beschluss vom 7. Dezember 2022 hat die Gemeindeversammlung einen Kredit von Fr. 481'000.00 für das Auswahlverfahren bezüglich Neubau einer Schuleinheit der Primarschule an der Erlenstrasse sowie Neubau der Turnhalle und Erweiterung der Primarschule an der Hofstetterstrasse genehmigt. Aufgrund der Etappierung hat die Projektgruppe zunächst das Auswahlverfahren für das Teilprojekt der neuen Schuleinheit an der Erlenstrasse gestartet. Mit Beschluss des Beurteilungsgremiums vom 11. März 2024 wurde das Projekt Mori als Siegerprojekt dieses Auswahlverfahrens (Teilprojekt Erlenstrasse) gewählt.

Tagesschule

Sowohl der Gemeinderat als auch die Primarschulpflege haben sich für die vergangene Legislatur zum Ziel gesetzt, Oberglatt für bildungsinteressierte Familien attraktiv zu gestalten. Als Indikator hierfür gilt unter anderem die Tagesschule, welche zeitgemässe und familienfreundliche Strukturen anbietet und somit ihren Beitrag zur Standortattraktivität einer Gemeinde leistet. Mit der Einführung von Tagesschulen bezweckt man unter anderem eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Erhöhung der Bildungschancen für Kinder und Jugendliche in der Volksschule sowie die Optimierung der Organisation von Unterricht und Betreuung im Lebensraum Schule. Im Zusammenhang mit der Schulraumplanung ist die künftige Entwicklung im Bildungsbereich zwingend auch zu berücksichtigen. Diese geht je länger je mehr in Richtung Tagesschulen.

Im Rahmen des Teilprojekts Neubau einer Schuleinheit Primarschule an der Erlenstrasse sollen den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die Kosten einer Tagesschul-Variante als Option aufgezeigt werden.

Ausgangslage

Entwicklung Raumbedarf Schule

Schülerprognose

In Oberglatt ist die Bevölkerung in den letzten Jahren stetig angewachsen. Im Jahr 2020 wurde daher eine Schülerzahlprognose für die nächsten 15 Jahre erstellt. Die Prognose der Schülerzahlen basiert auf diversen Inputgrössen. Als Grundlage dienten die Angaben der politischen Gemeinde und der Primarschule Oberglatt, die Daten vom Statistischen Amt Kanton Zürich sowie diese vom Bundesamt für Statistik (BFS).

Die Schülerprognose der Firma Eckhaus vom 9. Oktober 2020 deckt sich mit den aktuellen Zahlen der Gemeinde Oberglatt. Die aktuellen Zahlen sind sogar etwas höher als die damalige Studie. Die Schülerprognose wurde am 13. März 2024 aktualisiert und weist folgende Zahlen auf:

Jahr	Kindergarten	Primarstufe	Anzahl Schülerinnen und Schüler total
2023/2024	166	538	704
2024/2025	173	526	699
2025/2026	153	534	687
2026/2027	153	532	685
2027/2028	158	521	679
2028/2029	163	502	665
2029/2030	179	514	693
2030/2031	191	525	716
2031/2032	194	526	720
2032/2033	196	543	739
2033/2034	197	569	766
2034/2035	197	588	785
2035/2036	196	608	804
2036/2037	198	619	817
2037/2038	198	623	821
2038/2039	197	626	823

Pädagogik/Didaktik

Die Schule integriert SchülerInnen mit unterschiedlichen Voraussetzungen sozialer und kultureller Art. Der Lehrplan wird nicht mehr nur präsentiert, vieles wird in Gruppen erarbeitet, selbst entdeckt, mit individuellen Aufgabenstellungen angegangen.

Heterogen zusammengesetzte Klassen benötigen Räume, welche ein Wechselspiel von individuellem zu gemeinsamen Lernen (Klasse, Halbklass, Gruppe) ermöglichen. Kinder sowie Mitarbeitende benötigen Raumzonen mit unterschiedlicher Bestimmung.

Basierend auf der aktuellsten Schülerprognose, den Empfehlungen der Bildungsdirektion für Schulhausbauten vom Februar 2022¹ sowie den gestiegenen Anforderungen an einen zeitgemässen Unterrichtsraum wurde der Raumbedarf der Primarschule Oberglatt erhoben und in einem Raumprogramm abgebildet. Die Raumentwicklung wird in zwei Teilprojekte geplant: Teilprojekt 'Erlenstrasse' und Teilprojekt 'Hofstetterstrasse'.

Tagesschule

Die Volksschulverordnung verpflichtet die Gemeinden, an Schultagen von 07.30 bis 18.00 Uhr bedarfsgerechte, und unterrichtsergänzende Betreuung (Tagesstrukturen) anzubieten. Der Besuch von Tagesstrukturen ist freiwillig. Die Gemeinden können für Betreuungsangebote ausserhalb von 8.00 bis 12.00 Uhr (Blockzeiten) maximal kostendeckende Elternbeiträge erheben. In Oberglatt besteht bereits seit mehreren Jahren ein gut ausgebautes Angebot von schulergänzender Betreuung. Die Nachfrage ist steigend.

Als Alternative zu Tagesstrukturen können Gemeinden Tagesschulen anbieten. Die Besonderheit von Tagesschulen liegt darin, dass diese Unterrichte und Betreuung durch pädagogische, organisatorische, personelle und räumliche Massnahmen verbinden.

Als Legislaturziel der Amtsperiode 2018 - 2022 hat die Schulpflege definiert, dass die Primarschule Oberglatt zeitgemässe sowie familienfreundliche Strukturen anbietet. In diesem Zusammenhang hat die Primarschulpflege an Ihrer Schulpflegesitzung vom 16. Februar 2021 den Auftrag an die Arbeitsgruppe 'Tagesschule' erteilt, die Einführung und Realisierung einer Tagesschule zu überprüfen.

Die Entwicklung im Kanton Zürich geht in Richtung Tagesschulen. Im Zusammenhang mit der Schulraumplanung ist es der richtige Zeitpunkt, um auch bildungspolitische Entwicklungen mit zu berücksichtigen. Im Rahmen der Projektierung sind daher auch die notwendigen Investitionskosten zu evaluieren.

Die Ergebnisse aus der Projektierung sollen den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern eine Entscheidungsgrundlage mit Vor- und Nachteilen und den finanziellen Konsequenzen in Bezug auf die Einführung von Tagesschulen geben. Die definitive Bewilligung für die Einführung und den Betrieb einer Tagesschule wird zusammen mit dem Antrag über den Investitionskredit zur Abstimmung gebracht.

¹ https://www.zh.ch/content/dam/zhweb/bilder-dokumente/themen/bildung/informationen-fuer-schulen/informationen-fuer-die-volksschule/fuehrung/finanzen-infrastruktur/empfehlungen_fuer_schulhausanlagen.pdf

Projektierung Neubau einer Schuleinheit der Primarschule an der Erlenstrasse

Die schulische Machbarkeitsstudie hat gezeigt, dass sich der Standort Erlenstrasse auf der Parzelle Kat.Nr. 333 gut für einen zweiten Schulstandort eignet. Die heutige zentrale Schulanlage ist an ihre Kapazitätsgrenze gelangt. Der Standort an der Erlenstrasse befindet sich momentan noch in der Reservezone. Die Parzelle soll in die Zone für öffentliche Bauten überführt werden. Die Gemeinde Oberglatt steht hierfür in engem Kontakt mit dem Kanton Zürich. Die rechtskräftige Genehmigung der Umzonung liegt zum heutigen Zeitpunkt noch nicht vor. Die Teilrevision der Bau- und Zonenordnung und damit verbunden die Umzonung wurde am 20. März 2024 an der Gemeindeversammlung genehmigt.

An der Erlenstrasse beinhaltet die Projektierung eine neue (Tages-) Schuleinheit mit künftig zehn neuen Unterrichtsräumen inkl. den dazugehörigen Gruppenräumen. Weiter sollen Flächen für Therapie, Handarbeit, Werken und den Leitungsbereich zur Verfügung stehen. Optional wurden im Raumprogramm die Aufenthalts- und Blockzeitenräume für eine Tagesschule vorgesehen, um Kenntnis über die Investitionskosten einer möglichen Tagesschule in Oberglatt zu erhalten. Hier gilt die Vorgabe, dass die Räume flexibel für Unterricht und Betreuung nutzbar sein sollen. Aufgrund der hohen Schülerzahlen und dem Umstand, dass die Chlirietanlage seit August 2022 auch durch die Sekundarschüler in Oberglatt genutzt wird, soll an der Erlenstrasse eine Einzelturnhalle mit den entsprechenden Geräte- und Umkleideräumen projektiert und realisiert werden. Im Aussenraum ist ein Allwetterplatz von ungefähr 1'000 m² vorgesehen.

Projektierungskredit

Für die Projektierung des Neubaus einer Primarschuleinheit an der Erlenstrasse wird ein Projektierungskredit von Fr. 570'000.00 (inkl. MwSt.) beantragt. Mit dem Projektierungskredit wird durch den ausgewählten Generalplaner das Vorprojekt mit der dazugehörigen Kostenschätzung, welche die Basis für den Baukredit bildet, erarbeitet.

Aufgrund der Wettbewerb-Projekte geht die Bauherrschaft davon aus, dass das Gesamtprojekt im Kostenrahmen von ca. Fr. 29 Mio (+/- 20 %) realisiert werden kann.

Der Projektierungskredit setzt sich wie folgt zusammen:

Honorare Generalplaner Vorprojekt inkl. Kostenschätzung	Fr.	420'000.00
Nebenkosten und Grundlagen	Fr.	35'000.00
Honorare Spezialisten und Bauherrenvertretung	Fr.	80'000.00
Reserve	Fr.	35'000.00
<i>Total (inkl. 8.1% MwSt.)</i>	<i>Fr.</i>	<i>570'000.00</i>

Folgekosten

In den Erläuterungen zur Kreditbewilligung sind die mit den Investitionen verbundenen Folgekosten und -erträge zu nennen.

Bei den Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Verzinsung) für dieses Projekt legt der Gemeinderat für die planmässigen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen gemäss § 30 VGG den erweiterten Standard fest. Für die Verzinsung der notwendigen Fremdmittel wird mit einem Zinssatz von 1.1 % gerechnet. Dieser berechnet sich auf dem durchschnittlichen Kapital über die Abschreibungsdauer, also der Hälfte des Gesamtkredits.

Abschreibungen (33 Jahre)	Fr.	17'275.00
Zinssatz 1.1 % von Fr. 285'000.00	Fr.	3'135.00
Betriebliche Kosten	Fr.	0.00
<i>Total Kapitalfolgekosten</i>	<i>Fr.</i>	<i>20'410.00</i>

Terminplanung

Aktuell wird mit nachfolgendem Terminprogramm geplant. Aufgrund der Abhängigkeiten von Dritten (z.B. Einzonung Erlenstrasse) sind terminliche Verschiebungen möglich.

5. Juni 2024	Genehmigung Projektierungskredit an GV
Juli 2024 bis Februar 2025	Vorprojekt inkl. Abstimmungsvorlauf für den Baukredit
Mai 2025	Urnenabstimmung Baukredit
2026	Start Realisierung
2028	Inbetriebnahme

Schlussbemerkungen und Empfehlung des Gemeinderats und der Schulpflege

Der Gemeinderat und die Primarschulpflege Oberglatt sind der festen Überzeugung, dass mit den angedachten Projekten der Schul- und Sportraum für eine zeitgemässe Schule langfristig gesichert und zu Verfügung gestellt werden kann. Die Primarschulpflege und der Gemeinderat ersuchen alle Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2024 teilzunehmen und empfehlen dem Projektierungskredit von Fr. 570'000.00 für die Projektierung einer neuen Schuleinheit an der Erlenstrasse zuzustimmen.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Der notwendige Objektkredit von Fr. 570'000.00 für die Projektierung einer neuen Schuleinheit der Primarschule an der Erlenstrasse wird zulasten der Investitionsrechnung Konto 2170.5040.00, INV00214, genehmigt.
2. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, sie wolle in Anwendung von Art. 17 Ziffer 4 der Gemeindeordnung beschliessen:

- 2.1 Der Kredit von Fr. 570'000.00 für die Projektierung einer neuen Schuleinheit für die Primarschule Oberglatt an der Erlenstrasse wird bewilligt und der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.
3. Das Geschäft wird für die Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2024 traktandiert. Es wird vom Ressort Bildung vertreten.
4. Die Rechnungsprüfungskommission wird eingeladen, ihren Bericht und Antrag zuhanden der Gemeindeversammlung bis spätestens Donnerstag, 2. Mai 2024, der Abteilung Präsidiales zu übergeben.
5. Mitteilung an:
 - Rechnungsprüfungskommission (juerg.dambach@oberglatt.ch)
 - Politische Ortsparteien (stephan.haab@hispeed.ch, hermann.staempfli@svp-oberglatt.ch, spregionlaegern@bluewin.ch, wilma@swissonline.ch, s.f.schlatter@bluewin.ch)
 - Gemeindepräsident
 - Ressortvorsteherin Bildung
 - Ressortvorsteher Hochbau, Raumplanung und Immobilien
 - Gemeindeschreiber
 - Abteilungsleitung Bildung
 - Abteilungsleitung Immobilien
 - Akten

Gemeinderat Oberglatt



Roger Rauper
Gemeindepräsident



Marco Näfe
Stv. Gemeindeschreiber

Versand: - 3. APR. 2024